

SC Wörthsee – SC Weßling 0:4 (0:3)

Mit der gleichen Elf wie bei Sieg in der Vorwoche gegen Inning startete der SCW in die Begegnung gegen den Nachbarn aus Wörthsee. Nachdem man in der Vorsaison nicht gegen die Wörthseer gewinnen konnte, ging der SCW hochmotiviert in die Partie. Jedoch war mit Filip Kriechenbauer, Sandro Dauner, Franz Dyrda, Felix Hoffmann und Tobi Ostermayer fast die halbe Mannschaft angeschlagen.

Davon merkte man aber ab der ersten Minute nichts. Der SCW spielte engagiert und kam über die agilen Stürmer Tony Wohlmann und Felix Hegetusch zu guten Tormöglichkeiten. Die Wörthseer spielten zwar gut mit, agierten aber vor dem Weßlinger Tor zu harmlos. Es musste aber ein krasser Torwartfehler her, damit der SCW in Führung ging. Bei einem 30 Meter Freistoß von Filip Kriechenbauer langte der Keeper völlig daneben. (15.). Kurze Zeit später dann sogar das 2:0 für den SCW durch einen verwandelten Foulelfmeter von Franz Dyrda. Sandro Dauner hatte zuvor einen Wörthseer Abwehrspieler nach einem langen Ball unter Druck gesetzt, der passte genau in die Beine von Felix Hegetusch, der vom Wörthseer Torwart gefoult wurde. Zwar hatte Wörthsee danach mehr Ballbesitz, die größeren Chancen hatte aber weiterhin der SCW. Einen Freistoß von Filip Kriechenbauer fischte der Torwart von Wörthsee noch aus dem Kreuzeck. Kurze Zeit später war er machtlos als Felix Hegetusch nach Kopfball von Tony Wohlmann mit dem Pausenpfiff zum wichtigen 3:0 abstaubte (45.).

Trotz des soliden Vorsprungs ließ sich der SCW nach der Pause völlig hinten reindrücken und kam kaum mehr aus der eigenen Hälfte. Die Wörthseer hatten sich noch nicht aufgegeben. Als aber ein Angriff nach dem anderen verpuffte oder sie am starken Weßlinger Keeper Johannes Urban scheiterten umso mehr kam der SCW wieder ins Spiel und hätte die letzten zehn Minuten durch mehrere Kontermöglichkeiten auf 5 oder 6:0 erhöhen können, wenn nicht sogar müssen. Aber Felix Hoffmann und mehrfach Tony Wohlmann scheiterten teils kläglich. So sprang nur noch das 4:0 in der Nachspielzeit durch Felix Hegetusch nach feinem Pass von Franz Dyrda heraus (90.+1).

Ein insgesamt verdienter, wenn auch etwas zu hoch ausgefallener Sieg für den SCW. Jetzt gilt es gegen den Tabellenvorletzten aus Geiselbullach die Siegesserie auszubauen um sich im gesicherten Tabellenmittelfeld festzusetzen.

Felix Hoffmann